

Jugend 9. - 11. 7. 2011

Hohe Leidenschaft war gefragt

Hohe Leidenschaft war bei den älteren Nachwuchsmannschaften der Böblinger Hockeyabteilung gefragt. Gegen die baden-württembergischen Spitzenteams ihrer Altersklassen mussten die SVB-Mannschaften hohe Niederlagen einstecken.

Am besten hielt sich noch die Männliche Jugend A, die beim HC Ludwigsburg anfangs sogar überlegen spielte, aber vorne ihre Chancen nicht nutzte. Dann platzten zwei Gegentore der Gastgeber dazwischen, die zusammen mit einer Gewitterunterbrechung das Böblinger Spiel völlig aus dem Rhythmus brachten. Am Ende hieß es 0:5. „Ein bisschen zu hoch, aber letztlich nicht unverdient“, bezeichnete SVB-Trainer Sven Merz die Niederlage. Bereits kommenden Dienstag gibt es beim Rückspiel die Chance zur Revanche.

Das Torpendel schlug bei der Jugend B noch höher aus. Die für die auf hohem Niveau ablaufende Meisterschaftsrunde in diesem Jahr einfach zu schwach besetzte SVB-Mannschaft musste sich im Heimspiel dem HTC Stuttgarter Kickers mit 0:16 beugen. Ein Glück für die Böblinger sind die Hauptrundenspiele nun gelaufen, und es steht im September nur noch ein Platzierungsspiel an.

Nur geringfügig besser erging es den Böblinger Knaben A (bis 14), die am Montagabend bei den Kickers mit 0:14 verloren. SVB-Torwart Marius Graf war dabei bester Spieler auf dem Platz und verhinderte gegen den Topfavoriten auf den Landesmeistertitel mit serienweisen Glanzparaden ein noch größeres Debakel, wie es zuletzt beispielsweise zuletzt der SSV Ulm (0:26) gegen die Kickers erlebte. Deshalb war die Stimmung im Team des Trainergespanns Marc Deim/Lukas Panagis nach Spielende auch gar nicht so schlecht. Die Böblinger Mannschaft hatte sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten gegen den Branchenprimus (76:1 Tore ein vier Spielen!) sehr anständig und ohne aufzugeben aus der Affäre gezogen. Dabei fehlte mit Alex Tschiersch (Handbruch bei seiner Aushilfe im B-Jugend-Team) der beste SVB-Feldspieler.

Weit erfolgreicher waren am Wochenende die jüngeren Böblinger Teams.

Das traf vor allem auf die Knaben B zu, die beim Spieltag in Heidenheim ihre beiden Spiele souverän gewannen. Beim 5:1 gegen Gastgeber HSB schossen Felix Anslinger (2), Keanu Ciafardini, Leon Peikert und Jannik Merz die Böblinger Tore, zum 4:1 gegen den SSV Ulm steuerten Jannik Merz (3) und Felix Anslinger die Tore bei. Die mit nur einem Auswechsspieler angetretene SVB-Mannschaft überzeugte mit einer grundsoliden Leistung. Durch die zwei Siege hat sich die SVB auf Platz 4 in ihrer Gruppe verbessert.

Sehr gut auch die Mädchen C beim Spieltag in Aalen. Hier der Bericht:

„Mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage im Gepäck sowie jeder Menge Sonnenbrand auf der Haut kamen die Hockey-Mädchen C der SV Böblingen vom Spieltag in Aalen nach Hause. Ausgerechnet gleich zu Beginn mussten die Böblingerinnen gegen Heilbronn antreten, die klar stärkste Mannschaft des Spieltages. Der SVB merkte man deutlich an, dass sie mehrere neue Spielerinnen integrieren musste und daher die Abstimmung oft noch nicht passte. Hinzu kam Pech beim ersten Gegentor: Der Penalty, durch den das Tor entstand, war eine klare Fehlentscheidung. Doch hätte auch das nichts genutzt, denn Heilbronn legte noch ein Tor drauf, während die SVB nur zu einer Großchance kam, bei der

der Ball das Tor jedoch knapp verfehlte. Das 0:2 sollte aber die einzige Niederlage des Tages bleiben. Gegen den SSV Ulm I wurde das SVB-Spiel zumindest phasenweise schon deutlich besser, leider war das Ulmer Tor wie vernagelt und die Partie blieb torlos. Gegen die zweite Ulmer Mannschaft gab es dann eine weitere Steigerung. Hinten ließen die Böblinger Mädchen nur eine echte Torchance zu, den Ulmer Penalty wehrte Torhüterin Tabea König aber glänzend ab. Vorne sorgte Emily Laucke mit einem Penalty-Tor für den 1:0-Sieg. Die beste Leistung des Tages hoben sich die SVB-Mädchen für das letzte Spiel gegen Gastgeber Aalen auf. Nachdem Emily Laucke in der ersten Halbzeit das 1:0 erzielt hatte, kam Aalen zwar zu Beginn der zweiten Hälfte zum Ausgleich, danach legten die Böblingerinnen aber so richtig los: Zunächst verwandelte die erst kürzlich aus Südafrika zur SVB gestoßene Lenja Schmidt einen Penalty zum 2:1 und legte anschließend bei ihrem ersten Spieltag im SVB-Dress das 3:1 nach. Für den Schlusspunkt sorgte ein weiterer Neuling: Sophie Gauss verwandelte den ersten Penalty ihrer Hockeykarriere nervenstark zum 4:1-Endstand. In Aalen mit dabei waren: Tabea König (TW), Svenja Bildl, Giuliana Coppola, Sophie Gauss, Mona und Meret Gäbelein, Emily und Mayte Laucke, Fiona Reinelt, Sara Richter, Lenja Schmidt, Phyllis Schmidt.“

Sehr ordentlich traten auch die Mädchen D in Heilbronn auf. Der Bericht:

„Ihren letzten Spieltag vor den Sommerferien haben die Mädchen D am Samstag in Heilbronn bestritten. Auf der Anlage des HC im TSG Heilbronn ging es bei bestem Juliwetter gegen Suebia Aalen I und II, die TSG Heilbronn und den HC Heidelberg.

Gegen die zweite Mannschaft der Suebia Aalen war es lange Zeit ein ausgeglichenes Spiel, bis Michaela Stanko in der zweiten Halbzeit in der Verteidigung den Ball abfing und an der rechten Außenlinie bis zur gegnerischen Schusskreislinie lief und zum 1:0-Siegtreffer verwandelte.

Beim zweiten Spiel gegen Aalen I waren die Böblinger Mädels lange Zeit unkonzentriert und lagen zur Halbzeit 1:3 hinten (Tor durch Michi). Nach der Halbzeit kamen wir besser in Schwung und konnten zum 4:4 durch Mayte (2 Tore) und Hana ausgleichen. Kurz vor Schluss erzielte Aalen allerdings das 5:4-Siegtor.

Anschließend stand das Spiel gegen die Heimmannschaft an. Hier tat sich die SVB gegen die gut aufgestellte TSG Heilbronn schwer und konnte am Ende mit einem Gegentor zufrieden sein.

Zum Schluss wollten es die SVB-Mädels noch mal wissen und haben gegen den HC Heidelberg bis zum Umfallen gekämpft. Dieser Einsatz wurde dann durch ein Tor durch Mayte zum 1:0-Sieg belohnt.

Eine gute Leistung als Schiedsrichterin lieferte Emily Laucke.

Für die SVB spielten: Mayte Laucke, Michaela Stanko, Hana Elghamry, Hla Elghamry, Salome Schöllner, Sonay Carbonara. Trainerin: Katha Kryszonek, Betreuerin: Anna Laucke.“

Am besten lief's bei den Knaben C. Hier der Bericht: „Am Sonntag war die SV Böblingen mit zwei Mannschaften beim HC Ludwigsburg. Bei schönem Wetter waren beide sehr erfolgreich: die erste Mannschaft spielte 2:1 gegen HC Heilbronn I, 4:0 gegen TSV Mannheim II, 3:1 gegen HC Esslingen und 9:0 gegen HC Heilbronn II. Erfolgreichster Torschütze war Kai Schewe mit 12 Treffern. Die zweite Mannschaft tat sich nur im ersten Spiel gegen HC Heilbronn II schwer und erreichte erst in der letzten Minute durch einen erfolgreichen Penalty von Claudius Müller (mit 4 Treffern auch Torschützenkönig seiner Mannschaft) den 2:2-Ausgleich. Es folgte ein 3:1 gegen TSV Mannheim II, ein 2:0 gegen HC Heilbronn I und ein 4:0 gegen TSV Mannheim I. Neben dem HC Ludwigsburg II, der ebenfalls alle Spiele gewann, waren damit die Böblinger Mannschaften die erfolgreichsten des Spieltags.“

Das Teambild der Knaben C gibt es aber der nächsten Seite.

